

## Information / Anleitung Einsprache gegen neues Betriebsreglement 2014 & Plangenehmigung

Liebe Mitglieder, geschätzte Gönner und Spender

Und wieder hat das BAZL ein neues Betriebsreglement sowie ein Plangenehmigungsgesuch für den Flughafen Zürich aufgelegt. Dieses beinhaltet weiterhin die Südanflüge und beinhaltet unter dem Namen „Ost-Konzept“ neue Startrouten über den Süden. Zusätzlich hat der Flughafen erneut Schnellabrollwege beantragt, die die Kapazität bei Südanflug erhöhen.

Der VFSN wird dagegen eine ausführliche Einsprache erheben. Sie als Mitglied sollten die vereinfachte Mustereinsprache vornehmen. Nur wer eine Einsprache erhebt, ist anschliessend berechtigt eine Beschwerde zu führen.

Wir bitten Sie, wie folgt vorzugehen:

1. Ihre Adresse oben links ergänzen (Vor-/Name, Strasse, PLZ, Ort, Tel., E-Mail).
2. Pro natürliche Person je ein separates Einspracheformular ausfüllen (z.B. Eheleute separat). Weitere Formulare sind unter [www.vfsn.ch/einsprache](http://www.vfsn.ch/einsprache) verfügbar.
3. Sie können (aber müssen nicht) auf einem Beiblatt für Sie persönliche weitere Einsprachegründe erwähnen. Diesfalls das Kästchen auf Seite 2 unten zusätzlich ankreuzen.
4. Auf Seite 2 unten Ort/Datum anbringen und persönlich unterschreiben.
5. Falls Sie dem VFSN keine Vollmacht für Ihre Vertretung erteilen wollen, dies bitte unten auf Seite 2 beim Kästchen zusätzlich vermerken.
6. Zwei Kopien der Einsprache machen (eine für Sie, eine für den VFSN).
7. Per **Einschreiben** (empfohlen) Ihr **original** unterzeichnetes **Exemplar** an das **Bundesamt für Zivilluftfahrt**, Sektion Sachplan und Anlagen, 3003 Bern, senden (Es können mehrere Exemplare im gleichen Couvert versendet werden).
8. **Spätester Postaufgabetermin: Dienstag, 18. November 2014** (Poststempel massgebend).
9. Eine **Kopie** der Einsprache an den Verein Flugschneise Süd – NEIN, Einsprache, Postfach 103, 8117 Fällanden sende oder an [koordination@vfsn.ch](mailto:koordination@vfsn.ch) mailen.
10. Eine Kopie der Einsprache mit der Einschreibequittung bei Ihren persönlichen Unterlagen aufbewahren.

Ganz wichtig ist, dass Sie uns die Kopie Ihrer Einsprache senden, damit wir für Sie eine allfällige Beschwerde mit anwaltlicher Unterstützung (vorgesehen ist Rechtsanwalt Christopher Tillman, Zürich), führen können.

Orientieren Sie bitte Ihre Nachbarn, Bekannten und Verwandten – ermutigen Sie diese ebenfalls Einsprachen zu versenden. Der Text kann auf unserer Homepage [www.vfsn.ch](http://www.vfsn.ch) heruntergeladen werden. Es ist ausserordentlich wichtig, dass zahlreiche Einsprachen eingereicht werden. **Nur gemeinsam sind wir stark!**

### Verein Flugschneise Süd - NEIN

Matthias Dutli, Präsident  
(ohne Unterschrift)

Karsten Rohweder  
(ohne Unterschrift)